



DVG RG DA/Südhessen: Bericht vom Stammtisch 22. Juli

07.08.2020 19:53

Von DVG.Suedhessen@t-online.de <DVG.Suedhessen@t-online.de>

An Bernd Krüger <bernkrueg@web.de>

1 Anhang - 137,1 KB

 DVG-Antworten zur Fragen der 120er-Beitragsregel seiner Mitglieder 2020-08-03.pdf

Liebe Mitstreiterin, lieber Mitstreiter,

beim Stammtisch unserer Regionalgruppe Darmstadt-Südhessen am 22.7.20 waren wir 7 Mitglieder, konnten uns bequem im AGORA-Seminarraum an den Tischen verteilen und haben uns sehr wohl gefühlt!

Deshalb werden wir uns wieder dort treffen und einen zwei-monatigen Rhythmus anpeilen.

**Das nächste Mal in diesem Raum klappt nur am 28.September - ACHTUNG ein Montag!
- um 19 Uhr !!!
-> bitte schon mal vormerken!**

Bei unserem ersten Präsenz-Treffen seit März ging es erstmal um einen Wiederanlauf; deshalb haben wir uns etliches von der Seele gesprochen.

Ilse hat von ihrem Verhandlungs-Termin am Sozialgericht erzählt; die Auswertung hatten wir vor einigen Wochen schon hier verschickt.

In dem Zusammenhang kam der Hinweis auf ein TV-Magazin, in dem Richter aktuelle Urteile kommentieren würden. Leider ist unbekannt, welches Magazin das ist ...

-> wenn das bekannt vorkommt: bitte bei uns melden ! Danke!

Wir konnten ein "fast-neu-Mitglied" (2019) begrüßen: der Herr hatte bereits bei unserer MdB-Veranstaltung im Herbst 2019 einen schönen Beitrag gehalten. Aber da er aus der Wetterau kommt, kannte ihn keiner ;-). Er ist an der Gründung einer neuen RG interessiert: Arbeitstitel "Wetterau" oder "Großraum Ffm".

Der RG-Koordinator und die Umkreis RGs werden informiert und um Kontaktaufnahme gebeten.

Beim Thema Aktivitäten waren die Anwesenden sich einig: weiterhin streben wir an, "unsere" MdBs zu besuchen und aufzuklären. Flyer-verteilen am Infostand wird gegenwärtig nicht angestrebt. Teilnahme an Veranstaltungen und Demonstrationen von anderen Organisationen (z.B. VdK), die sich mit Sozialpolitik, Rente, Altersarmut usw. befassen, können wir auch ins Auge fassen.

Bei der MdB-Aktion ist ein Schwerpunkt die Grüne Partei, da aktuell eine Schwarz-Grüne-Koalition am wahrscheinlichsten erscheint.

Der Kontakt zu Organisationen und Gremien, in denen Betroffene, Beschäftigte oder zukünftig Beschäftigte zu finden sind, könnte auch wieder gesucht werden. Als Vorbild haben wir da unseren Auftritt bei der IGM-Konferenz. Auf der Ideen-Liste stehen z.B.: der VdK, Eltern-/Schüler-Vertretungen von Berufsschulen, usw.

Der Kontakt zu der ECHO-Redakteurin, die den schönen Artikel über unsere MdB-

Veranstaltung geschrieben hatte, soll wieder aufgenommen werden.

Der DVG-Vorstand hat sich mit dem Vorschlag einiger Mitglieder befasst, die Forderung aufzustellen, dass die KV-Zahlung von 120 auf 240 Monate umgestellt werden soll. Der Vorstand hat Argumente für und wider zur 120er Beitragsregel im beiliegenden Text zusammen gefasst, und die Schlussfolgerung gezogen: "Deshalb bleibt der DVG bei seiner klaren Forderung"

Viele liebe Grüße

Brigitte Pötzl

DVG Regionalgruppe Darmstadt-Südhessen